



Diversi-Flush™ Gebrauchsanweisungen

BESCHREIBUNG

Das Diversi-Flush™ Kit besteht aus einem wieder verwendbaren Injektionstank (mit eingebautem 13.78 bar Überdruckventil), einem Schlauch, einer Injektionsgruppe und einer Dose mit 473 ml Diversi-Flush™ Lösungsmittel. Der Auslöseinjektor und die Injektionsgruppe erlauben eine effizientere Nutzung des Lösungsmittels durch präzise Kontrolle der Spülungen statt der weniger effizienten Methode der Spülung in einem langen Impuls.

Das Diversi-Flush™ Lösungsmittel ist eine doppelt einsetzbare Mischung: Zum Reinigen von Kühlmittleitungen und -systemen vor dem Wechsel von einem R-22 zu einem FKW-Kühlmittelgemisch (Mineralöl zu POE-Öl) und zum Ausspülen von Kontaminationsstoffen aus einem System nach einem Kompressor-Burnout. Aufgrund des höheren Säureanteils der Kontaminationsstoffe bei einem Burnout wird normalerweise mehr Lösungsmittel zum Ausspülen des Systems benötigt als für Leitungen. Das Diversi-Flush™ Lösungsmittel greift die Ozonschicht nicht an und ist von geringer Toxizität.

DETAILLIERTE ANWEISUNGEN

Kompressor-Burnouts

I. Erforderliche Ausrüstung

1. Kühlmittelauffangmaschine.
2. Diversi-Flush™ Kit mit einer 473 ml Dose Diversi-Flush™ Lösungsmittel, ausreichend für Systeme mit einer Kapazität zwischen 7,5 und 28 kW.
3. Verschließbarer Behälter für das kontaminierte ausgespülte Material.
4. Sauerstofffreier Stickstoffzylinder mit Regulator.
5. Vakuumpumpe mit Zubehör.
6. Absorbierende Arbeitskleidung, Gummihandschuhe und Schutzbrille.

II. Detaillierte Anweisungen

1. Das System vorschriftsmäßig mit geeigneter Ausrüstung entleeren.
2. Das System vom Stromnetz trennen.
3. Den alten Kompressor vom System entfernen.
4. Die Filtertrockenkerne sowie alle Kontroll- und Umschaltventile auf



- Überdruckventil
- Schlauch
- Injektortank
- (1) 473 ml Dose Diversi-Flush™
- Injektionsdüse
- Diversi-Flush™ Adapter



Wärmepumpen entfernen. Eventuell ist es schneller und billiger, den Filtertrockner und die Kontroll- und Umschaltventile mit einer Bypass-Schleife zu umgehen.

5. Sicherstellen, dass ein verschließbarer Abfallbehälter am Entleerungsanschluss befestigt ist, um die ausgespülten sauren Kontaminationsstoffe aufzufangen.
6. Um die Kontaktzeit des Lösungsmittels zu maximieren, den Fluss am Entleerungspunkt begrenzen. So wird weniger Lösungsmittel für eine gründliche Reinigung des Systems benötigt.
7. Den Schlauch und die Injektionsgruppe an die Auslassseite des Drucktanks anschließen. Den Diversi-Flush™ Injektordrucktank mit dem Diversi-Flush™ Lösungsmittel füllen (60-90 ml für jeweils 3,5 kW Systemkapazität). Ein Tank kann mit 720 ml Diversi-Flush™ gefüllt werden. Den Schlauch vom Regler des Stickstofftanks an die Einlassseite (Kugelventil) des Injektortanks anschließen (Abb. A).



Abb. A

8. Die Stickstoffanzeige auf 3.4 bar einstellen, das Reglerventil am Stickstofftank öffnen und dann langsam das Ventil am Injektortank öffnen, um ihn unter Druck zu setzen. 13.78 bar NICHT ÜBERSCHREITEN.
9. Das Ventil am Injektor- und Stickstofftank schließen, dann den Stickstoffschlauch vom Injektortank trennen.
10. Den Gummiadapter in den Einlassanschluss einsetzen (Abb. B) und dabei den

Injektortank aufrecht halten. Das Diversi-Flush™ Lösungsmittel in 3-Sekunden-Impulsen nach und nach einspritzen (60-90 ml für jeweils 3,5 kW Systemkapazität). Die Anzahl der Spülungen hängt von der Systemgröße und dem Kontaminationsniveau ab.

11. Den Schlauch vom Stickstofftank an den Einlassausschluss des zu spülenden Teils anschließen und das System 1-2 Minuten bei 10.34 bar durchspülen. Dabei werden alle Öl- und Lösungsmittelrückstände sicher beseitigt. Das Lösungsmittel am Auslassanschluss prüfen, um sicher zu sein, dass alle Kontaminationsstoffe aus dem System gespült wurden. Wenn das austretende Lösungsmittel noch nicht klar ist, die Schritte 10 und 11 wiederholen.
12. Anschließend den neuen Kompressor, einen neuen Filtertrocknerkern und Kontrollventile einbauen. Wenn das System mit einer Schleife umgangen wurde, die Leitungen entfernen und wieder anschließen.
13. Mit einer Vakuumpumpe das System auf ein Tiefvakuum entleeren - 29" Hg oder unter 1000 Mikron gewährleistet ein trockenes System.
14. Das System auf Lecks kontrollieren, dann das System wieder mit Kühlmittel und Öl wie vom Hersteller empfohlen füllen.
15. Das System wieder an das Stromnetz anschließen und gemäß den Empfehlungen des Herstellers testen.
16. Unbenutztes Diversi-Flush™ Lösungsmittel kann zur späteren Verwendung im Injektortank aufbewahrt werden. Sicherstellen, dass alle Ventile am Injektortank geschlossen sind, damit während der Lagerung kein Lösungsmittel austreten kann. Lösungsmittelabfall in Übereinstimmung mit lokalen, britischen und europäischen Vorschriften entsorgen.

Spülen von Rohrleitungen bei Wechsel von R-22- auf FKW-Kühlmittel

I. Erforderliche Ausrüstung

1. Kühlmittelauffangmaschine.
2. Diversi-Flush™ Kit mit einer 473 ml Dose Diversi-Flush™ Lösungsmittel, ausreichend für Systeme mit einer Kapazität zwischen 7,5 und 28 kW.
3. Verschließbarer Behälter für das kontaminierte ausgespülte Material.
4. Sauerstofffreier Stickstoffzylinder mit Regulator.
5. Vakuumpumpe mit Zubehör.
6. Absorbierende Arbeitskleidung, Gummihandschuhe und Schutzbrille.

II. Detaillierte Anweisungen

1. Alte Ausrüstung trennen und entfernen.
2. Sicherstellen, dass ein verschließbarer Abfallbehälter am Auslassende der Rohrleitung befestigt ist, um das ausgespülte Öl aufzufangen. Das tiefste Ende der Rohrleitung als Auslasspunkt nehmen.
3. Um die Kontaktzeit des Lösungsmittels zu maximieren, den Fluss am Entleerungspunkt begrenzen. So wird auch weniger Lösungsmittel für eine gründliche Reinigung des Systems benötigt. Für beste Resultate, benutzen Sie den Diversi-Tech Linien Satz-adapter, um die flüssige Linie und das Saugrohr an der getrennten Innenluftzufuhr anzuschließen. Spritzen Sie Lösungsmittel in die flüssige Linie ein und sammeln Sie Lösungsmittel am Saugrohr draußen an der getrennten Kondensatoreinheit.
4. Den Schlauch und die Injektionsgruppe an die Auslassseite des Drucktanks anschließen. Den Diversi-Flush™ Injektordrucktank mit Diversi-Flush™ Lösungsmittel füllen. Ein Tank kann mit 720 ml Diversi-Flush™ gefüllt werden. Den Schlauch vom Regulator des Stickstofftanks an die Einlassseite (Kugelventil) des Injektortanks anschließen (Abb. A).

5. Den Druckregler am Stickstofftank auf 3.4 bar einstellen, das Einlassventil am Tank öffnen und dann langsam das Ventil am Injektortank öffnen, um ihn unter Druck zu setzen. 13.78 bar NICHT ÜBERSCHREITEN.

6. Nachdem der Injektortank unter Druck ist, beide Ventile schließen und den Stickstofffüllschlauch trennen.

7. Rohrleitungen mit unterschiedlichen Durchmessern, Längen und Konfigurationen erfordern verschiedene Mengen Diversi-Flush™ Lösungsmittel, um alle Ölrückstände vollständig zu beseitigen.

A. Eine 473 ml Dose Diversi-Flush™ reicht normalerweise zum Reinigen von bis zu 127m Flüssigkeitsleitungen: Den Gummiadapter in den Einlass an einem der Rohre einsetzen und dabei den Injektortank aufrecht halten. Diversi-Flush™ Lösungsmittel nach und nach in 3-Sekunden-Impulsen einspritzen. Die Anzahl der Spülungen hängt von der Länge der Leitung und dem Kontaminationsniveau ab. Für eine typische Rohrleitung werden normalerweise 60-90 ml Diversi-Flush™ benötigt, um alle Ölrückstände in den Leitungen vollständig zu beseitigen. Die Ergebnisse variieren je nach der Schwere der Kontamination.

B. Leitungen mit größerem Durchmesser: Für Leitungen mit größerem Durchmesser wird aufgrund des erhöhten Leitungsvolumens entsprechend mehr Diversi-Flush™ Lösungsmittel benötigt. Darum erfordert der Spülvorgang auch mehrere 3-Sekunden-Einspritzungen von Diversi-Flush™ Lösungsmittel, um ein zufrieden stellendes Ergebnis zu erzielen.

8. Den Schlauch vom Stickstofftank an den Einlassausschluss (Abb. B) des zu spülenden Teils anschließen und das System 1-2 Minuten bei 10.34 bar durchspülen. Dabei werden alle Öl- und Lösungsmittelrückstände sicher beseitigt. Das Lösungsmittel am Auslassanschluss prüfen, um sicher zu sein, dass alle Kontaminationsstoffe aus dem System gespült wurden. Wenn das austretende Lösungsmittel noch nicht klar ist, die Schritte 7 und 8 wiederholen.

9. Die neue Ausrüstung anschließen. Mit einer Vakuumpumpe das System auf ein Tiefvakuum entleeren - 29" Hg oder unter 1000 Mikron gewährleistet ein trockenes System.

10. Das System auf Lecks kontrollieren, dann das System wieder mit Kühlmittel und Öl wie vom Hersteller empfohlen füllen.

11. Das System wieder an das Stromnetz anschließen und gemäß den Empfehlungen des Herstellers testen.

12. Unbenutztes Diversi-Flush™ Lösungsmittel kann zur späteren Verwendung im Injektortank aufbewahrt werden. Sicherstellen, dass alle Ventile am Injektortank geschlossen sind, damit während der Lagerung kein Lösungsmittel austreten kann. Lösungsmittelabfall in Übereinstimmung mit lokalen, britischen und europäischen Vorschriften entsorgen.



Abb. B

LIT-DUSE-FLUSH-D

Manufactured by
DiversiTech bvba
de Keyserlei 5/58
B-2018 Antwerpen
www.diversitech.eu

©2010 DiversiTech Corporation
Version No. 1.0, September 2010